

3. 11. 189

Baden d: 17 November 1912

Hochverehrte gnädige Frau

Erst heute kann ich Ihnen

Kommen Ihnen, meiner in  
jede Beziehung ersten Gratulation  
zu meiner Allerhöchsten Auszeichnung,  
meinen innigsten Dank auszu-  
sprechen. Es war sehr lieb von Ihnen  
mühselig zu telegraphieren. Freulich  
gratuliere ich Ihnen herzlich  
zu dem glänzenden Verlauf des



gestritten, schönen Konzertes, und  
außerdem zu dem Erfolge des  
Sully mit seinen Bildern hat.  
Wir haben den jungen Künstler  
herzlich begrüßen & unsere Glückwün-  
sche senden.

Mit besten & herzlichsten Grüßen  
von meiner Frau an Sie, verehrte  
Frau, Ihre werthe Frau Tochter

Ihr mit Hautkuss  
verehrungsvoll ergebener

Hermann Grädenes.

